

Foto: Stock&Image

Dank wachsender Verbreitung hat der Begriff Factoring die Speziallexika längst verlassen und ist zum Allgemeingut geworden.

Broker hilft beim Factoring

► Die Vielfalt der Finanzierungsalternativen für den Mittelstand wird ständig größer – damit aber auch alles andere als einfacher. Heute stehen dem Mittelständler prinzipiell dieselben Finanzierungsinstrumente im Eigen- und Fremdkapitalbereich zur Verfügung wie den Großunternehmen. Steigender Beliebtheit erfreut sich dabei das Factoring. Factoring ist eine Art der Unternehmensfinanzierung, die ihren Ursprung in den Vereinigten Staaten hat. Dabei kauft das Factoringinstitut die Forderungen seines Klienten und schreibt diesem den Rechnungsbetrag umgehend gut. Factoringgebühren liegen bonitätsabhängig zwischen

0,3 und 1,5 Prozent des Umsatzes, der Zins für den Zeitraum der Bevorschussung liegt zwischen zwei und vier Prozent über dem aktuellen Referenzzinssatz.

Factoring bietet sich zum Beispiel an, wenn ein Unternehmen Liquidität für sein weiteres Wachstum benötigt. Die Sicherheiten sind erschöpft, das Rating ist lediglich befriedigend. Der Forderungsbestand – von den Banken praktisch nicht als Sicherheit bewertet – lässt sich mit dem geeigneten Factoringpartner aber leicht zu circa 80 Prozent in Liquidität umsetzen.

Aber auch bei ausgezeichnetem Rating kann Factoring sich auszahlen, und zwar als

Maßnahme zur Bilanzoptimierung. Nach einer Ausschreibung unter den leistungsstärksten Anbietern erreicht das Unternehmen eine Verbesserung seines Ratings durch Erhöhung der Eigenkapitalquote und insgesamt eine deutliche Optimierung der Finanzierungskosten. Aber auch als Mittel der Kundenbindung hat sich Factoring bewährt, nämlich dann, wenn auf diese Weise den Kunden ein längeres Zahlungsziel eingeräumt werden kann. Darüber hinaus lässt sich in Verbindung mit Factoring noch ein bis zu hundertprozentiger Delkredereschutz erreichen.


Problem dabei: Angesichts knapper Ressourcen fehlt es aber häufig im Unternehmen selbst sowie bei seinen angestammten Beratern am oft äußerst spezifischen Know-how in diesem Bereich. Denn im vergangenen Jahr wuchs die Zahl der Factoringanbieter um 20 Prozent. Allein die beiden Branchenverbände DFV und BMF in Deutschland verfügen über knapp 40 Mitglieder. Zwischen den einzelnen Anbietern gibt es so starke Unterschiede, dass der Laie mit einer Anfrage fast zwangsläufig Schiffbruch erleiden muss. Denn jeder der Anbieter hat seine sehr spezifischen Präferenzen, Eigenheiten und Kriterien, und da passiert es schnell, dass ein Unternehmen nach großem Aufwand schließlich entnervt aufgibt.

Factoringbroker erarbeitet individuelles Konzept


Weiter helfen kann da ein Factoringbroker, also ein spezialisierter, unabhängiger Dienstleister, der in einer europaweiten Ausschreibung genau für die spezifischen Anforderungen des Unternehmens das individuelle Factoringkonzept erarbeitet, den unter Leistungs- und Kostenaspekten optimalen Anbieter ermittelt und dem Unternehmen zuführt. Durch Simulation können im spezifischen Fall darüber hinaus bereits im Vorfeld sämtliche Effekte einer Factoringlösung – insbesondere der tatsächliche Liquiditätszufluss – auch in komplexen Fällen ermittelt werden. ◀



Dr. Klaus-Dieter Sauter, BBG Beratungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Nürtingen.



PERSONALSERVICE



MARKETINGSERVICE



Hans-Joachim Gabski
Ihr persönlicher Berater

Lösungen mit Strategie

Ist Ihr Unternehmen fit für das „Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz“?

Das „Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz“, bislang eher unter den Namen „Antidiskriminierungsgesetz“ bekannt, ist die längst fällige Umsetzung der entsprechenden EU-Richtlinien in deutsches Recht. Diese Richtlinie sieht „abschreckend hohe Schadenersatz- und Entschädigungszahlungen“ vor, und zwar bei allen Auswahlentscheidungen wie z.B. Einstellung, Beförderung, Rückstufung oder Kündigung!

Sind Sie vorbereitet?

PS Personalservice bietet Ihnen bereits heute diskriminierungsfreie Auswahlverfahren und Dokumentationen für alle Bereiche der Personalarbeit! Ihre Antwort auf das „Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz“ ist also nur ein Telefonat von Ihrem PS Ansprechpartner entfernt!

PS Heilbronn / Hauptverwaltung
Kilianstrasse 8 · 74072 Heilbronn

Fon 0 71 31 / 39 09 69 - 0
Fax 0 71 31 / 39 09 69 - 55

E-Mail hj.gabski@psstrategie.de
Internet www.psstrategie.de